

Auftrag bei wettbewerbsrechtlicher Abmahnung

Bitte alle 3 Seiten vollständig ausfüllen, unterschreiben, ausdrucken und zusammen mit der vollständigen Abmahnung vorab senden an

Fax: **07171.18 19 151** oder E-Mail: **info@anwaltskanzlei-hechler.de**.

Originale sind notwendig – bitte unbedingt per Post hinterherschicken an:
Anwaltskanzlei Hechler, Remsstraße 17, 73525 Schwäbisch Gmünd

Daten des Auftraggebers (bei Firmen: Geschäftsführer):¹⁾ Herr Frau

Vor- und Nachname:

Firma:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

E-Mail (bitte lesbar):

Nähere Informationen zur Abmahnung:

Abmahnkanzlei: Fristablauf am:

Gewünschte Vorgehensweise: ²⁾

Variante 1: Modifizierte Unterlassungserklärung – Keine Zahlung

(Risiko Kostenklage / Kostenrisiko mehrere hundert Euro / unser Honorar. € 350,00 inkl. MwSt.)

Variante 2: Modifizierte Unterlassungserklärung + Zahlung

(Sofortige Beendigung durch Vereinbarung einer Zahlung / unser Honorar. € 250,00 inkl. MwSt.)

Variante 3: Keine Unterlassungserklärung – Keine Zahlung

(Risiko Unterlassungsklage / Kostenrisiko mehrere tausend Euro / unser Honorar. € 350,00 inkl. MwSt.)

Honorarvereinbarung mit der Kanzlei Hechler: ³⁾

Folgendes außergerichtliches Honorar ist vereinbart: inkl. 19% MwSt.

Sonstiges: ⁴⁾

.....
Datum und Unterschrift

Vollmacht

in Sachen

.....
(Vor- und Nachname des Auftraggebers eintragen)

gegen

.....
(Abmahnkanzlei und deren Auftraggeber eintragen)

wegen

Abmahnung wegen Wettbewerbsverstoß

Hiermit erteile ich der Anwaltskanzlei Hechler, Remsstraße 17, 73525 Schwäbisch Gmünd Vollmacht in oben bezeichneter Sache.

Die Vollmacht berechtigt

zur auftragsgemäßen außergerichtlichen Vertretung bei Wettbewerbsverletzung;

zur Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen in Zusammenhang mit der Wettbewerbsverletzung und zum Abschluss von außergerichtlichen Vergleichen zur Streitbeilegung;

Geld und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu zahlenden Beträge mit schuldbefreiender Wirkung oder zur Weiterleitung entgegenzunehmen;

zur Vertretung im gerichtlichen Verfahren, insbesondere Kostenklage, Unterlassungsklagen und einstweilige Verfügungsverfahren, sie umfasst die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen,

Die Vollmacht genehmigt auch vorangegangene Handlungen und/oder Erklärungen.

Kostenerstattungsansprüche des Mandanten gegenüber dem Gegner, der Justizkasse oder anderen erstattungspflichtigen Dritten werden in Höhe des Rechtsanwaltshonorars hiermit an den Bevollmächtigten abgetreten, auch dann, wenn die Ansprüche erst zukünftig fällig werden sollten. Die Bevollmächtigte ist ermächtigt, die Abtretung im Namen des Auftraggebers dem Zahlungspflichtigen mitzuteilen.

.....
Datum

.....
Unterschrift des Auftraggebers

Erläuterungen zum Auftrag

1) Voraussetzung für eine Bearbeitung des Auftrages ist, dass Sie uns Auftrag und Vollmacht vollständig ausgefüllt und unterschrieben per **Post** übermitteln. Ebenso benötigen wir die gesamte Abmahnung. Nur der Abgemahnte kann den Auftrag erteilen; bei GmbH kann dies nur der Geschäftsführer.

**Anwaltskanzlei Hechler, Remsstraße 17,
73525 Schwäbisch Gmünd.**

Senden Sie uns die Unterlagen bitte sofort vorab per E-Mail als PDF oder Fax, damit wir den Fall bereits prüfen und anlegen können.

Sollte etwas im Auftrag fehlen oder unlesbar sein, melden wir uns bei Ihnen.

Auftragseingänge bestätigen wir per E-Mail während der Geschäftszeiten von Mo-Fr.

Sie erhalten Abschriften sowie eine Rechnung umgehend per Post (per E-Mail auf Wunsch).

2) **Gewünschte Vorgehensweise:** Diese Angaben spielen die entscheidende Rolle bei Ihrer Verteidigung. Sie entscheiden, wie wir vorgehen. Jede Variante hat Vorteile und Nachteile.

Mit **Variante 1** bezahlen Sie die Abmahnkosten nicht freiwillig. Es verbleibt diesbezüglich das erfahrungsgemäß geringe Risiko eines Kostenprozesses („kleiner Wettbewerbsprozess“), der verhältnismäßig billig ist. Durch Abgabe einer modifizierten Unterlassungserklärung vermeiden Sie das Risiko eines sehr kostspieligen Unterlassungsprozesses („großer Wettbewerbsprozess“). Die modifizierte Unterlassungserklärung ist zwar lebenslang gültig und löst hohe Vertragsstrafen bei einem Verstoß aus. Wenn Sie allerdings nicht dagegen verstoßen, passiert nichts.

Auch mit **Variante 2** vermeiden Sie das Risiko eines kostspieligen Unterlassungsprozesses durch Abgabe einer modifizierten Unterlassungserklärung. Zusätzlich vermeiden Sie das Risiko des kleinen Kostenprozesses, denn Sie bezahlen Abmahnkosten an die Gegenseite. In der Regel erlässt die Gegenseite einen Teil der Abmahnkosten.

Variante 3 stellt ein ganz erhebliches Risiko dar. Diese Variante sollten Sie nur dann wählen, wenn tatsächlich kein Wettbewerbsverstoß

vorliegt, weil Sie z. B. überhaupt nicht geschäftsmäßig tätig sind. Ein Unterlassungsprozess mit Streitwert € 15.000,00 kostet für den Verlierer über € 5.000,00.

Sobald die Möglichkeit besteht, dass ein Gericht Sie als geschäftsmäßigen Anbieter einstufen könnte, sollten Sie die Variante 1 oder Variante 2 wählen.

3) **Gebührenvereinbarung:** Tragen Sie hier das unter Ziff. 2 im Formular genannte **Pauschalhonorar** für die außergerichtliche Vertretung ein. Sollte eine Rechtsschutzversicherung eintrittspflichtig sein, rechnen wir nach RVG und Streitwert ab. Sollte die Gegenseite eine Klage einreichen, entstehen Mehrkosten in Höhe der gesetzlichen Mindestgebühren.

4) **Sonstiges:** Hier können Sie Anmerkungen zu Auftrag machen und Informationen hinterlassen, die man sonst nirgends ankreuzen oder eintragen kann und die Sie für wichtig halten.

5) Bei Honorarstreitigkeiten wird hiermit der Gerichtsstand Schwäbisch Gmünd vereinbart.

.....
Datum und Unterschrift